

DER ARZNEIMITTELBRIEF

Chronische lymphatische Leukämie (CLL): Chemotherapie mit Fludarabin und Cyclophosphamid in Kombination mit Rituximab – aktuelle Auswertung der CLL-8-Studie

AMB 2016, 50, 36

Chronische lymphatische Leukämie (CLL): Chemotherapie mit Fludarabin und Cyclophosphamid in Kombination mit Rituximab – aktuelle Auswertung der CLL-8-Studie

Fazit: Auch nach einer längeren Nachbeobachtung von fast sechs Jahren zeigen die Ergebnisse der CLL-8-Studie, dass eine Chemo-/Immuntherapie mit R-FC der Chemotherapie mit FC sowohl im PFS als auch im OS überlegen ist – vor allem bei Patienten im Stadium Binet B und/oder mit mutiertem IgHV Status, 11q- bzw. 13q-Deletion oder Trisomie 12. Bei Patienten im Stadium Binet C, älteren Patienten (≥ 65 Jahre) und Patienten mit prognostisch ungünstiger 17p-Deletion bzw. unmutiertem IgHV-Status war jedoch keine signifikante Verlängerung des OS durch R-FC erkennbar... [Bitte abonnieren oder Kennlernartikel anfordern ->](#)

Schlagworte zum Artikel

[Chronische lymphatische Leukämie](#), [CLL-8-Studie](#), [Cyclophosphamid](#), [Fludarabin](#), [Rituximab](#), [Zytostatika](#), [Zytostatische Therapie](#), [Chemotherapie](#),

Alle Artikel zum Schlagwort: Cyclophosphamid

Leserbrief [2011, 45, 55b](#)

Rituximab in der Erstlinienbehandlung der chronischen lymphatischen Leukämie [2011, 45, 04](#)

ANCA-assoziierte Vaskulitiden: Pathogenetische Konzepte und neue Therapieoptionen [2007, 41, 91](#)

Systemische AL-Amyloidose: Neue Daten zur Therapie mit Thalidomid, Cyclophosphamid, Dexamethason bzw. mit Lenalidomid [2007, 41, 60](#)

Antiemetische Therapie bei Tumorpatienten [2007, 41, 09](#)

[Unerwünschte Wirkungen von Zytostatika 1999, 33, 52](#)

[Unerwünschte Wirkungen von Zytostatika 1999, 33, 41](#)

[Stellenwert der Hochdosis-Chemotherapie in der adjuvanten Therapie des Mammakarzinoms 1998, 32, 94a](#)

[Immunsuppression bei chronischer lymphozytärer Myokarditis? 1998, 32, 87a](#)

[Proarrhythmische Wirkung von Cisplatin und anderen Zytostatika 1998, 32, 21b](#)

[Neuere Therapieformen der Multiplen Sklerose 1998, 32, 09](#)

Verlässliche Daten zu Arzneimitteln

DER ARZNEIMITTELBRIEF informiert seit 1967 Ärzte, Medizinstudenten, Apotheker und Angehörige anderer Heilberufe über Nutzen und Risiken von Arzneimitteln.

DER ARZNEIMITTELBRIEF erscheint als unabhängige Zeitschrift ohne Werbeanzeigen der Pharmaindustrie. Er wird ausschließlich durch seine Leserinnen und Leser, d. h. durch die Abonnenten, finanziert. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis, dass wir aktuelle Artikel nur

DER ARZNEIMITTELBRIEF als Mitherausgeber

Gute Pillen – Schlechte Pillen

- unabhängige Gesundheitsinformationen für interessierte Laien
- Werbefrei und ohne Einfluss der Pharmaindustrie
- neutrale Berichte über Vor- und Nachteile von Therapien
- wissenschaftlich fundiert

en können

Zuverlässige Fakten finden zum Studentenpreis



DER ARZNEIMITTELBRIEF ist Mitglied in der



Werden Sie Abonnent!

- 12 Ausgaben pro Jahr
- Onlinezugang zum Archiv mit über 3000 Artikeln
- 36 CME Punkte pro Jahr für Ihr Konto bei der Ärztekammer